Ort, Datum
Würzburg, 11.04.2016

Aushang am\*):
11.04.2016

abgenommen am:

Auszuhängen bis zum Abschluss der Stimmabgabe!

**PERSONALVERTRETUNGSWAHLEN** 

## der Universität Würzburg für die Personalratswahl 2016

Wahl des Personalrats		
bei		
Universität Würzburg		

## Wahlausschreiben für die Wahl des Personalrates (Gruppenwahl – § 6 WO-BayPVG)

Gemäß Art. 12 des Ba Bezeichnung der Dienststelle	yerischen Personalvertretungsgesetzes ist bei
Universität Würzbu	rg
ein Personalrat zu wäh	nlen.
Der Personalrat bestel	nt aus 19 Mitgliedern (Art. 16 BayPVG). Davon erhalten
	Vertreter, die Arbeitnehmer <u>16</u> Vertreter.
Frauen und Männer so treten sein.	llen im Personalrat entsprechend ihrem Anteil an den wahlberechtigten Beschäftigten in der Dienststelle ver
Anteile von Frauen un	d Männern an den Wahlberechtigten der Dienststelle:
Gesamt:	Anteil der Frauen: 54,13 v. H., Anteil der Männer: 45,87 v. H.
Gruppe der Beamten:	Anteil der Frauen: 35,88 v. H., Anteil der Männer: 64,12 v. H.
Gruppe der Arbeitnehr	ner: Anteil der Frauen: <u>56,08</u> v. H., Anteil der Männer: <u>43,92</u> v. H.
Die Beamten und Arbe	eitnehmer wählen ihre Vertreter in getrennten Wahlgängen (Gruppenwahl).
	in das Wählerverzeichnis eingetragen ist.
Ein Abdruck des Wähl	erverzeichnisses liegt ab 11.04.2016 (§ 2 Abs. 3 WO-BayPVG) für die Gruppe Ortsbezeichnung
der Beamten im	Mensanebengebäude, Zi.Nr. 1, Am Hubland, 97074 Würzburg  Ortsbezeichnung
der Arbeitnehmer im	Mensanebengebäude, Zi.Nr. 1, Am Hubland, 97074 Würzburg
aus und kann dort von eingesehen werden. E	jedem Wahlberechtigten bis zum Abschluss der Stimmabgabe arbeitstäglich von <u>09:00</u> bis <u>15:00</u> Uhr insprüche gegen die Richtigkeit des Wählerverzeichnisses können nur innerhalb von 30 Kalendertagen seit
seiner Auslegung schr	iftlich beim Wahlvorstand eingelegt werden. Letzter Tag der Einspruchsfrist ist der 11.05.2016
Ein Abdruck der Wahle	ordnung zum Bayerischen Personalvertretungsgesetz (WO-BayPVG) liegt anbei zur Einsicht offen.
Die Wahlberechtigten u	und die in der Dienststelle vertretenen Gewerkschaften werden aufgefordert, innerhalb von 25 Kalendertagen
Wahlvorschläge für jed	hlausschreibens, d.h. spätestens bis zum $06.05.2016$ , bis $12:00$ Uhr beim Wahlvorstand le Gruppe (Beamte, Arbeitnehmer) einzureichen. Die Angaben nach § 8 Abs. 4 Sätze 1 bis 4 WO-BayPVG ronisch übermittelt werden.
Die Wahlvorschläge de	er Beamtengruppe müssen von mindestens 22 wahlberechtigten Gruppenangehörigen, die der
	Arbeitnehmergruppe von mindestens 50 wahlberechtigten Gruppenangehörigen,

unterzeichnet sein. Dies gilt nicht für Wahlvorschläge der in der Dienststelle vertretenen Gewerkschaften; diese müssen von zwei Beauftragten, die Beschäftigte der Dienststelle sind und einer in der Dienststelle vertretenen Gewerkschaft angehören müssen, unterzeichnet sein. Die Wahlvorschläge sind für die Gruppen getrennt einzureichen. Wahlvorschläge, die nicht die nötige Anzahl von Unterschriften enthalten, die Änderungen enthalten oder verspätet eingereicht werden, sind ungültig. Gewählt werden kann

nur, wer in einen gültigen Wahlvorschlag aufgenommen ist.

Jeder Wahlvorschlag soll mindestens doppelt so viele, jedoch maximal zehnmal so viele Bewerber aufweisen, wie in dem Wahlgang Personalratsmitglieder in der Gruppe zu wählen sind. Es soll darauf geachtet werden, dass jeder Wahlvorschlag mindestens soviele Bewerberinnen und Bewerber enthält, wie erforderlich sind, um die anteilige Verteilung der Sitze im Personalrat auf Frauen und Männer zu erreichen. Die einzelnen Bewerber sind untereinander mit fortlaufenden Nummern aufzuführen. Außer dem Familiennamen sind Vorname, die Amts-, Berufs- oder Funktionsbezeichnung, Beschäftigungsdienststelle und bei gruppenfremden Bewerbern die Gruppenzugehörigkeit anzugeben. Vorschläge für die Stimmabgabe (Stimmenhäufung) dürfen die Wahlvorschläge nicht enthalten. Die schriftliche Zustimmung der Bewerber zur Aufnahme in den Wahlvorschlag ist beizufügen. Jeder Beschäftigte kann für die Wahl des Personalrates nur auf einem Wahlvorschlag benannt werden. Aus dem Wahlvorschlag soll zu ersehen sein, welcher Unterzeichner zur Vertretung des Vorschlages gegenüber dem Wahlvorstand und zur Entgegennahme von Erklärungen und Entscheidungen des Wahlvorstandes berechtigt ist (Listenvertreter). Auf dem Wahlvorschlag der Gewerkschaften muss vermerkt sein, wer von den Unterzeichnern der Listenvertreter ist. Fehlt eine Angabe hierüber, so gilt die unterzeichnende Person als berechtigt, die an erster Stelle steht. Der Wahlvorschlag kann mit einem Kennwort versehen werden.

Die Wahlvorschläg durch Aushang be	ge werden spätestens a kanntgegeben.	<sub>lm</sub> <u>06.06.</u>	2016			bis zum Abs	chluss der Stimmabgabe an diese	er Stelle
Die Stimmabgabe						Ortsbezeichnung		
	Abstimmungstag 21.06.2016	on 08:30	la!-	16:00	l lb v in	1 Sanategaal Sand	erring 2, 97070 Würzburg oder Mensa, Zi.Nr. 7, Am Hubland, 97074 Würzburg	
Beamten am	AND THE RESERVE OF THE PARTY OF	on	_ DIS	10.00	. Unr in	Ortsbezeichnung		
A . L . M	Abstimmungstag	on 08:30	hie	16:00	Uhr in		erring 2, 97070 Würzburg oder Mensa, Zi.Nr. 7, Am Hubland, 97074 Würzburg	
Arbeitnehmer am		011 _00.00	_ ทเอ	10.00	- 0111 111	Z. Nebellychaude l		
Den Stimmzettel Absenderangabe trägt, erhalten auf	den Namen und die di	enstl. Anscl	nrift de	es Wahlb	erechtiq	gten sowie d	e Anschrift des Wahlvorstandes en Vermerk »Schriftliche Stimma abzugeben,	und als bgabe«
h) Wahlherechtigt	e die zu einer auswärt	gen Dienst	stelle	abgeordi	net sind	, ohne in ihr	waniberechtigt zu sein,	
c) Studierende ar Bayerischen Ve	n der Fachhochschule erwaltungsschule und d e gem. Art. 13 Abs. 1 S	für öffent en den Ver	liche waltur	Verwaltu	ing und	Rechtspfle	ge sowie Lenrgangsteilnenmer	an der
Für die	nachgeordneten Stelle	n, Nebenst	ellen d	der Dier	ststelle	nteile		
0.1.1								
<ul> <li>Forstamt Sailershausen,</li> <li>Alle Einrichtungen und Ir</li> <li>am Neuberg 9) am Stra</li> </ul>	Dienststelle Fabrikschleichach, alle Mitarbeiter des stitute: 1) Am Röntgenring 2) In der Versbacher Str ubmühlweg 10) am Campus Nord	aße 3) in der Josef-Schne	ider-Straße 4	i) am Dallenberg 5)	in der Mergenthei	mer Straße 6) am Wittelsba	cherplatz 7) in der Brettreichstraße	
b) Beschäftig	ten im Schichtdienst							
wird die schi	gstag					ersönlichen	Stimmabgabe besteht gleichwoh	
am 21.06.	.2016 von _	08:30 <sub>b</sub>	is _1	6:00_ ر	Jhr			
Ortsbezeich	nnung							
1. Senatssa in 2. Nebenge	al, Sanderring 2, 97070 Würzburg o bäude Mensa, Zi. Nr. 7, Am Hublan	der d. 97074 Würzbu	rg					
	erlagen werden ab 19		7.1	6	an die d	ienstliche An	schrift der Wahlberechtigten über	rsandt.
➤ Die Wahlunt	terlagen können ab <u>19</u>	.05.2016			arbeitstä	glich von(	09:00 bis <u>15:00</u> Uhr	
	nebengebäude, Zi.Nr.	3, Am Hubl	and, 9	7074 W	ürzburg			
	nommen werden.							
Einsprüche, Wah	nlvorschläge und ander					ahlvorstand s	sind abzugeben	
in Mensanebe	engebäude, Zi. Nr. 8, A	m Hubland	, 9707	74 Würzl	ourg			
Die Sitzung des	Wahlvorstands, in der	das Wahler	gebnis	festgest	tellt wird	, findet		
am 21.06.2016 Ortsbezeichnung		von	17:	00	bis	20:00	Uhr	
Mohrzugod	ksaal im Mensagebäud	e, Am Hub	land,	97074 W	/ürzburg	)		
statt.			- 4		115.17	1111		
			no. \^	lürzburo	. 11 04	2016		
Ort und Tag des	Erlasses dieses Wahla	usschreibe	ns: v	ruizbuig	j, 11.0 <del>4</del>	.2010		
	then	g	18	1	_		B. Jak	
11.	Unterschrift (Vorsitzen	der)				Unterschrift		Unterschrif

\*) Datum des Aushangs und Datum des Erlasses dieses Wahlausschreibens sind identisch.